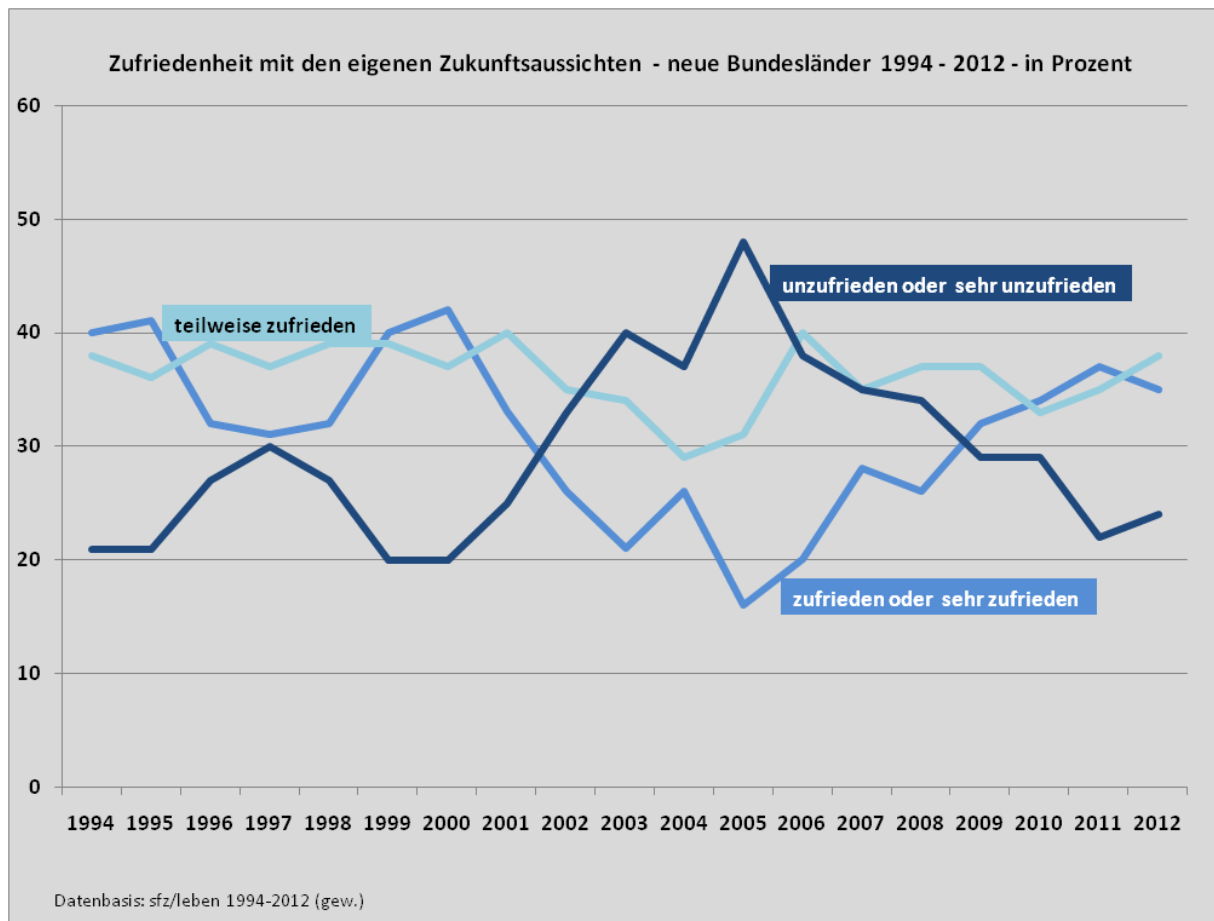


## Grafik der Woche 045:



Im Jahre 2012 waren fast ein Drittel (35 %) der ab 18-jährigen Bürger der neuen Bundesländer mit ihren Zukunftsaussichten „zufrieden“, mehr als ein Drittel (38 %) „teilweise zufrieden“ und ein Viertel (24 %) „unzufrieden“.

Insgesamt ist über die Jahre für Ostdeutschland zwischen 2000 und 2006 ein starker Abfall der Zukunftszufriedenheit zu verzeichnen, der sich seit 2006 wieder ins Positive umkehrt - offensichtlich Ergebnis sowohl der verschiedenen „Schutzschirme“, der seit 2010 wieder erfolgten Rentenerhöhungen als auch der medial verbreiteten Informationen über Entwicklungen in Deutschland im Vergleich zu sozialen Entwicklungen und vorgesehenem Sozialabbau in anderen EU-Ländern.

Die Unentschlossenheit in der Bundesregierung könnte Ursache des leichten Rückgangs der Zukunftszufriedenheit in 2012 sein.